Lehrte (red/jh). Im Rahmen einer kleinen Feierstunde beim THW Ortsverband Lehrte wurde der erfolgreiche Abschluss eines mehrjährigen Projekts gewürdigt und das Ergebnis in Form eines Gabelstaplers samt Transportanhänger an die Einsatzeinheiten des THW Lehrte als Erweiterung der Material- und Fahrzeugausstattung übergeben. Eine besondere Rolle bei diesem Projekt „Anschaffung eines Gabelstaplers“ hatte die Vereinigung der Förderer und Helfer des THW Lehrte (THW-Förderverein) übernommen. Da es sich bei dem Gabelstapler nicht um eine Standardausstattung für das THW handelt, bestand die Hauptaufgabe darin, ca. zwei Drittel der Finanzierung des Anschaffungspreises für das neue Gerät sicherzustellen. Das dies gelungen ist, verdanken wir vielen Lehrter Bürgerinnen und Bürgern, die anlässlich des 25. Jahrestages des THW-Fördervereins im vergangenen Jahr hierfür gespendet haben sowie THW-Mitglieder, die auf Geschenke zu Geburtstagen und Dienstjubiläen zugunsten dieses Projekts verzichtet haben, berichtete der 1. Vorsitzende des Fördervereins, Claus Rode. Aber auch viele Firmen, wie z. B. Abschleppdienst Flörke, Allianz Versicherung Hannover, EHG Expert, Evels und von der Ohe, KURT-Zeitarbeit, Sparkasse Hannover und Stadtwerke Lehrte haben mit Geldspenden zur Finanzierung des Projekts beigetragen. Auch die Bundesanstalt Technisches Hilfswerk hat sich mit einem Drittel an der Finanzierung der neuen Ausstattungs- und Fahrzeugkomponente für das THW Lehrte beteiligt. Dies war möglich, weil der neue Gabelstapler – und damit auch das Know-how der Lehrter THW-Helfer – in die beim THW Landesverband Niedersachsen/Bremen angesiedelte Pilotierung des sogenannten „Bereitstellungsraums 500“ eingebunden wird. Mit dem neuen Gabelstapler und dem dazugehörigen Anhänger steht beim THW Ortsverband Lehrte nun eine neue, moderne und gleichzeitig transportfähige Ausstattungskomponente zur Verfügung, die für vielfältige Be- und Entladungsaufgaben sowie im Rahmen von Logistikaufgaben eingesetzt werden kann.